

## PRIVATE AUSGABEN FÜR DIE TERTIÄRE BILDUNG

Die Bildungseinrichtungen der OECD-Länder werden zwar überwiegend mit öffentlichen Mitteln finanziert, der Anteil der privaten Finanzierung im Tertiärbereich ist jedoch erheblich und weiter im Steigen begriffen. In diesem Bildungsbereich wird die Beteiligung des Einzelnen und anderer privater Akteure an den Bildungskosten zunehmend als ein wirksamer Weg betrachtet, um sicherzustellen, dass für Studierende, unabhängig von ihrem sozioökonomischen Hintergrund, Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen.

### Definition

Dieser Indikator umfasst die privaten Ausgaben für Schulen, Hochschulen und andere private Einrichtungen, die Bildungsdienstleistungen erbringen oder unterstützen. Zu den anderen privaten Akteuren zählen Privatunternehmen und gemeinnützige Einrichtungen, wie z.B. kirchliche Organisationen und Wohltätigkeitsvereine, sowie Arbeitgeber- und Arbeitnehmervereinigungen. Die Ausgaben privater Unternehmen für die betriebliche Komponente der dualen schulischen und betrieblichen Ausbildung von Berufsauszubildenden und Studierenden sind darin ebenfalls berücksichtigt.

Die privaten Ausgaben werden abzüglich öffentlicher Subventionen für Zahlungen an Bildungseinrichtungen erfasst. Ausgenommen sind auch außerhalb von Bildungseinrichtungen getätigte Bildungsausgaben.

### Überblick

In allen Ländern ist der Anteil der privaten Bildungsausgaben im Tertiärbereich – mit durchschnittlich 31% der Gesamtausgaben – wesentlich höher als im Primar-, Sekundar- und postsekundären nichttertiären Bereich (9%). Der von Privatpersonen, Unternehmen und anderen privaten Akteuren getragene Anteil der Ausgaben für Einrichtungen des Tertiärbereichs, einschließlich bezuschusster privater Zahlungen, liegt zwischen weniger als 5% in Dänemark, Finnland und Norwegen und mehr als 40% in Australien, Kanada, Israel, Japan, im Vereinigten Königreich und in den Vereinigten Staaten sowie über 75% in Chile und Korea. In Korea sind rd. 80% der Studierenden im Tertiärbereich in privaten Universitäten eingeschrieben, und über 70% des Budgets werden mit Studiengebühren gedeckt.

Im Durchschnitt der OECD-Länder ist der Beitrag privater Akteure (ohne private Haushalte) zur Finanzierung der Bildungseinrichtungen im tertiären Bildungsbereich höher als in anderen Bildungsbereichen. In Australien, Kanada, der Tschechischen Republik, Israel, Japan, Korea, den Niederlanden, der Russischen Föderation, der Slowakischen Republik, Schweden, im Vereinigten Königreich und in den Vereinigten Staaten werden 10% oder mehr der Ausgaben für Einrichtungen des Tertiärbereichs von privaten Akteuren (ohne private Haushalte) getragen. In Schweden dienen diese Beiträge beispielsweise großenteils der Förderung von Forschung und Entwicklung.

Zwischen 2000 und 2008 verzeichneten 20 der 26 Länder, für die vergleichbare Daten verfügbar sind, einen Anstieg des Anteils der privaten Finanzierungen für den tertiären Bildungsbereich. Dieser Anteil erhöhte sich durchschnittlich um 6 Prozentpunkte, und um über 10 Prozentpunkte in Österreich, Portugal, der Slowakischen Republik und im Vereinigten Königreich. Während der Anteil der privaten Finanzierungen für den tertiären Bildungsbereich in einigen Ländern in diesem Zeitraum erheblich stieg, war dies in anderen Bildungsbereichen nicht der Fall.

### Vergleichbarkeit

Die hier verwendete breit abgegrenzte Definition der Bildungseinrichtungen gewährleistet die Erfassung von Ausgaben für Dienstleistungen von Schulen und Hochschulen (wie dies in vielen OECD-Ländern der Fall ist) oder von nichtschulischen Stellen (wie es in anderen Ländern geschieht).

Die Ausgabendaten wurden im Rahmen einer im Jahr 2010 durchgeführten Erhebung ermittelt, bei der konsistente Methoden und Definitionen zum Einsatz kamen. Die Ausgabendaten basieren auf den Definitionen und dem Erfassungsbereich der UNESCO/OECD/Eurostat-Datenerhebung zur Bildung; sie wurden mit Hilfe des BIP-Preisdeflators an das Preisniveau von 2008 angepasst. Die Verwendung von Daten und Definitionen aus einer einheitlichen Erhebung gewährleistet eine gute Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Ländern.

### Quelle

- OECD (2011), *Bildung auf einen Blick*, OECD Publishing.

### Weitere Informationen

#### Analysen

- OECD (2011), *Reviews of National Policies for Education*, OECD Publishing.
- OECD (2010), *Trends Shaping Education*, OECD Publishing.

#### Zur Methodik

- OECD (2004), *OECD Handbook for Internationally Comparative Education Statistics: Concepts, Standards, Definitions and Classifications*, OECD Publishing.
- UNESCO Institute for Statistics (UIS), OECD und Eurostat (2011), *UOE Data Collection on Education Systems*, UIS, Montreal.

#### Online-Datenbanken

- OECD Education Statistics.

#### Websites

- OECD Education at a Glance, [www.oecd.org/edu/eag2011](http://www.oecd.org/edu/eag2011).



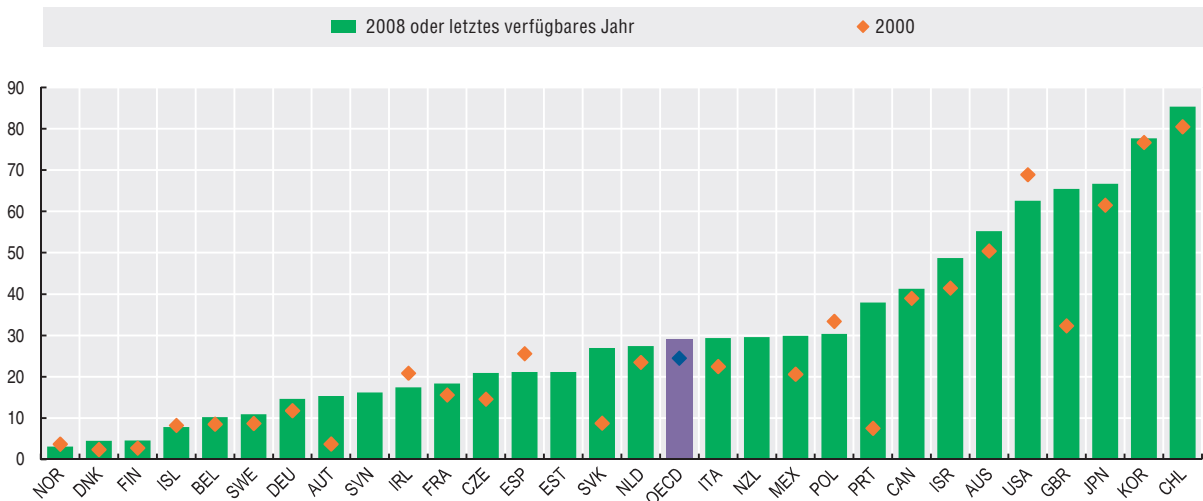
PRIVATE AUSGABEN FÜR DIE TERTIÄRE BILDUNG

**Öffentliche und private Ausgaben für Bildungseinrichtungen im Tertiärbereich**  
In Prozent

	In Prozent der Gesamtausgaben						Veränderungsindex 2000 = 100		
	Öffentliche Mittel		Private Mittel				Öffentliche Mittel	Private Mittel	
			Insgesamt	Ausgaben privater Haushalte	Ausgaben anderer privater Akteure	Insgesamt			Davon: subventioniert
	2000	2008 oder letztes verfügbares Jahr					2000	2008 oder letztes verfügbares Jahr	
Australien	49.6	44.8	50.4	39.8	15.4	55.2	0.4	121	146
Belgien	91.5	89.8	8.5	5.5	4.7	10.2	3.8	118	144
Chile	19.5	14.6	80.5	79.3	6.1	85.4	7.1	112	158
Dänemark	97.6	95.5	2.4	..	..	4.5	..	114	218
Deutschland	88.2	85.4	11.8	..	..	14.6	..	117	150
Estland	..	78.8	..	19.3	1.9	21.2	7.2	154	..
Finnland	97.2	95.4	2.8	..	..	4.6	..	124	209
Frankreich	84.4	81.7	15.6	9.6	8.7	18.3	2.4	116	141
Griechenland	99.7	..	0.3	..	..	..	..	..	..
Irland	79.2	82.6	20.8	15.0	2.5	17.4	1.1	142	114
Island	91.8	92.2	8.2	7.2	0.6	7.8	..	165	156
Israel	58.5	51.3	41.5	33.7	15.0	48.7	6.2	97	130
Italien	77.5	70.7	22.5	21.5	7.8	29.3	6.7	108	155
Japan	38.5	33.3	61.5	50.7	16.0	66.7	..	100	125
Kanada	61.0	58.7	39.0	19.9	21.4	41.3	..	121	133
Korea	23.3	22.3	76.7	52.1	25.6	77.7	2.3	155	164
Mexiko	79.4	70.1	20.6	29.5	0.4	29.9	1.1	137	225
Neuseeland	..	70.4	..	29.6	..	29.6	..	156	..
Niederlande	76.5	72.6	23.5	15.1	12.3	27.4	0.3	120	147
Norwegen	96.3	96.9	3.7	3.1	..	3.1	..	126	106
Österreich	96.3	84.7	3.7	5.9	9.4	15.3	8.4	130	611
Polen	66.6	69.6	33.4	23.7	6.7	30.4	..	202	176
Portugal	92.5	62.1	7.5	28.3	9.6	37.9	..	98	739
Schweden	91.3	89.1	8.7	..	10.9	10.9	..	117	151
Schweiz	..	..	..	..	..	..	..	122	..
Slowak. Rep.	91.2	73.1	8.8	10.5	16.4	26.9	2.0	145	557
Slowenien	..	83.8	..	16.0	0.2	16.2	..	..	..
Spanien	74.4	78.9	25.6	17.0	4.2	21.1	1.7	144	112
Tschech. Rep.	85.4	79.1	14.6	9.4	11.5	20.9	..	187	289
Türkei	95.4	..	4.6	..	..	..	..	..	..
Ungarn	..	..	..	..	..	..	..	131	..
Ver. Königreich	67.7	34.5	32.3	51.5	14.0	65.5	16.3	112	278
Ver. Staaten	31.1	37.4	68.9	41.2	21.5	62.6	..	141	107
OECD-Durchschnitt	75.1	68.9	24.9	..	..	31.1	3.3	131	217
Brasilien	..	..	..	..	..	..	..	148	..
Russ. Föderation	..	64.3	..	20.1	15.6	35.7	..	328	..

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932506723>

**Anteil der privaten Ausgaben für Bildungseinrichtungen im Tertiärbereich**



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932506723>

